

Hinweise zur Umstellung CCU2 auf CCU3 bei Benutzung der CL-Software

Die CCU3 und die CCU2 haben unterschiedliche Prozessoren, daher kann die Zusatzsoftware in den meisten Fällen nicht einfach übernommen werden. Das gilt auch für die CL-Zusatzsoftware.

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

Deinstallieren Sie vor dem Backup die Zusatzsoftware der CCU2 damit diese nicht auf die CCU3 übertragen wird. Führen Sie nach der Deinstallation einen Neustart der CCU2 durch bevor Sie das Backup machen.

Machen Sie nun einen Backup der CCU2, achten Sie dabei darauf nicht versehentlich einen Systemsicherheitsschlüssel zu vergeben.

Nachdem Sie die CCU3 auf den aktuellen Firmwarestand upgedatet haben spielen Sie das Backup der CCU2 auf die CCU3.

Da durch das Backup auch die Funkadresse auf die CCU3 übernommen wird, dürfen die alte CCU2 und die CCU3 nicht zusammen im selben Funkbereich eingesetzt werden. Die CCU2 muss nach Einspielen des Backups auf die CCU3 also unbedingt stromlos sein, damit es keine Funk-Kollisionen mit der CCU3 gibt.

Installieren Sie die Zusatzsoftware auf der CCU3. Die Versionen der CL-Software für die CCU3 können sie von dieser Downloadseite laden:

<http://cl-control.de/software/downloads.html>

Neuere Firmwareversionen der CCU3 haben standardmässig spezielle Sicherheitseinstellungen, die geändert werden müssen. Weitere Hinweise dazu finden Sie hier:

<http://www.cl-control.de/downloads/pdf/SicherheitseinstellungenCCU3.pdf>

Prüfen Sie ob Sie die Version 4.1 der CL-Software installiert haben und machen ggfs. einen Update. Stellen Sie den Zentralentyp im Hardwarefenster auf CCU3/RM.

Dabei wird der Pfad für Dateien auf /media/usb0/ eingestellt. Das ist der Pfad für einen USB-Stick. Damit dieser Pfad benutzt werden kann muss auch ein USB-Stick eingesteckt werden.

Wenn kein USB-Stick benutzt werden soll, kann derselbe Pfad wie bei der CCU2 benutzt werden.

Dieser ist /media/sd-mmcbk0/ und liegt im RAM, die Daten sind also nach einem Neustart verschwunden.

Für die CCU3 muss eine neue Freigabe der CL-Software durchgeführt werden, da diese sich auf die Zentrale bezieht. Eine Anleitung zur Freigabe finden Sie unter diesem Link:

<http://www.cl-control.de/downloads/pdf/FreigabeCLStudio.pdf>

Die Dateibearbeitung wird nicht mehr über einen Pfad im Browser, sondern über den Button [Dateien bearbeiten] auf der Seite *CL-Studio* der WEB-UI aufgerufen.

Die Seite *CL-Studio* wird aufgerufen über den Button *CL-Studio* auf der Seite *Einstellungen->Systemsteuerung* der WEB-UI oder über den Button *Einstellen* im Panel der Software auf der Seite *Zusatzsoftware* der WEB-UI.

Zur Benutzung von History CL mit der CCU3 ist die aktuelle Version 1.4 der PC-Software History CL erforderlich.

Bei Benutzung des CL-Webservers muss in der Adresszeile des Browsers „cl-control“ statt „contronics“ eingegeben werden.

Also z.B.

<http://<IP der Zentrale>/addons/cl-control/CLWEBServer.ccc>